

	<p>Object: Hochgebirgspanorama, von Georg Heinrich Crola, um 1840</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventory number: Hz 001499</p>
--	--

Description

Die Kette der Bergspitzen einer Hochgebirgslandschaft zieht sich breit gelagert von links nach rechts durch die Zeichnung. Die Kuppen sind meisterlich weiß gehöht, was zu einer Plastizität des dargestellten Landschaftsbildes beiträgt. Insgesamt wirkt die Zeichnung wie eine Allegorie auf die unberührte, sich selbst genügende Natur.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit handelt es sich um eine Landschaft aus den Alpen, die jedoch zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht genauer bestimmt werden kann. Angesichts der Detailliertheit der Zeichnung kann mit Sicherheit die Darstellung genauer lokalisiert werden.

Die Zeichnung wurde auf bräunlich-ockerfarbenem Tonpapier angefertigt.

Basic data

Material/Technique:	Kreide, Bleistift, Weißhöhung auf Tonpapier
Measurements:	23,5 x 38,8 cm

Events

Drawn	When	1840-1860
	Who	Georg Heinrich Crola (1804-1879)
	Where	Alps

Keywords

- Alpenpanorama
- Bergspitzen
- Handzeichnung

- Hochgebirgslandschaft

Literature

- Christian Juranek (Hg.) (2009): Im Mittelpunkt Natur: Der Spätromantiker Georg Heinrich Crola (1804-1879). Edition Schloß Wernigerode Bd. 13. Dössel (Saalekreis)